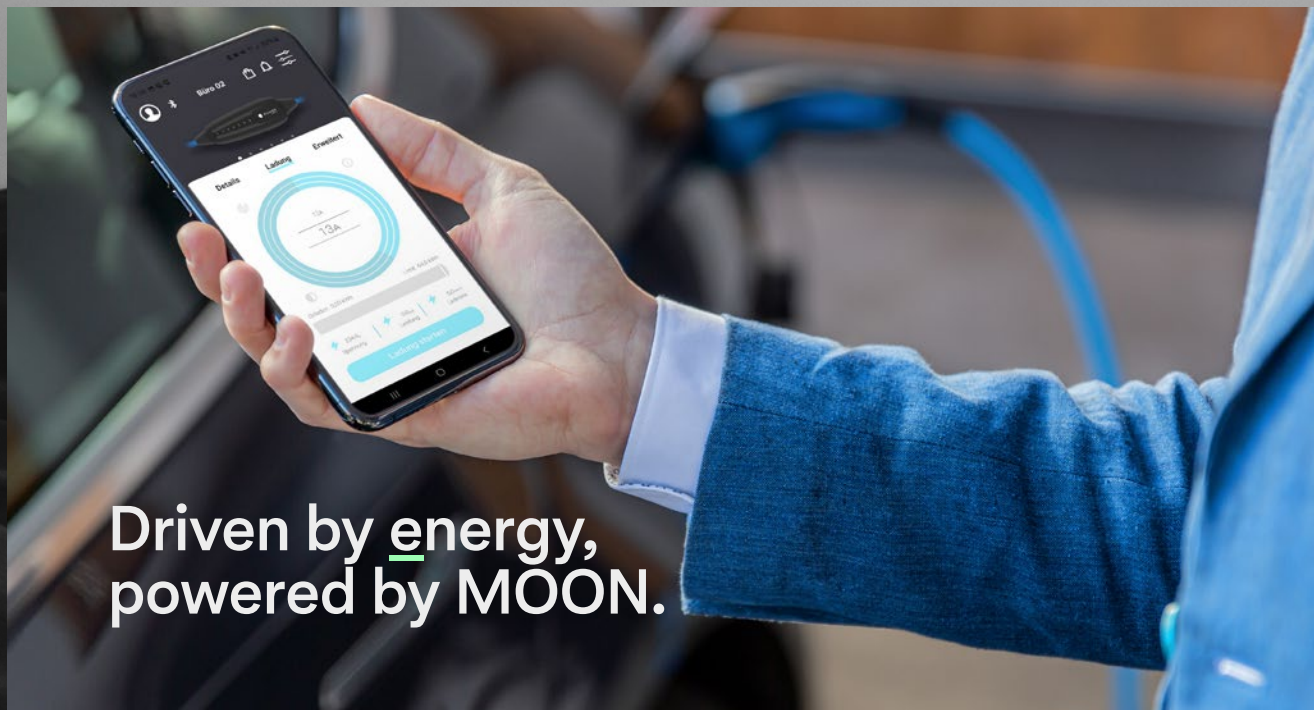




Driven by energy,
powered by MOON.



MOON

Anleitung POWER2Go-App
Mobiles Laden für zu Hause und unterwegs.

moon-power.com

Anleitung POWER2Go-App

- | | | | |
|----|---|----|---|
| 01 | App herunterladen | 07 | Automatische Ladeberichte |
| 02 | Erstverbindung der P2G-App
via Bluetooth & Zugangscode | 08 | Zeitsteuerung: Lade-Events mit der
App verwalten |
| 03 | Einrichtung und Verwaltung der
WLAN-Verbindung | 09 | Einrichtung/Verbindung von Lade-
netzwerken (OCPP) |
| 04 | Ersteinrichtung des Cloud Accounts
mit dem Setup-Assistenten | 10 | Kauf/Einrichtung
PV- geführtes Laden |
| 05 | Zugangscode ändern/zurücksetzen | | |
| 06 | Ladelimits der App einstellen | | |



01 App herunterladen

1.1. Laden Sie die P2G-App auf Ihrem Smartphone herunter, diese ist für Android im „Google Playstore“ und für iOS im „App Store“ verfügbar.



1.2. Öffnen Sie die App und begeben Sie sich in die Nähe des Kabels (< 10m), da die Verbindung zunächst über Bluetooth aufgebaut wird.
(Wichtig: Standort aktivieren!)



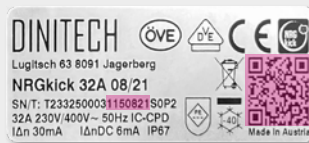
1.3. Ein neues P2G, ohne Vorkonfiguration, erscheint unter der Bezeichnung „User01“ in der Auswahlliste.



02 Erstverbindung via Bluetooth & Zugangscode

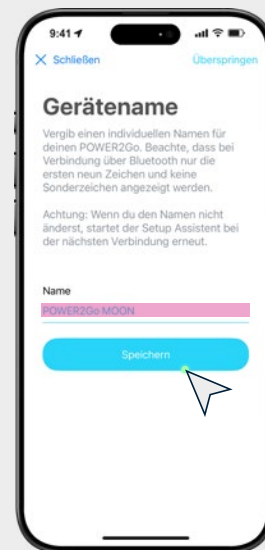


2.1. Wählen Sie die neue P2G-Einheit aus (üblicherweise User01).



2.2. Eingabe des Zugangscode: Der Zugangscode setzt sich aus den 7 Stellen vor dem Buchstaben „S“ in der Seriennummer zusammen. Die Seriennummer finden Sie auf der Rückseite des POWER2Go-Kabels.¹ Der Code kann auch via QR-Code automatisch vom Kabel gescannt werden. Nach Eingabe des Codes und anschließender „Bestätigung“ ist der Zugang aktiviert.

¹Diesen Zugangscode können Sie anschließend ändern (siehe Schritt 5).



2.3. Vergeben Sie einen Produktnamen und „speichern“ Sie diesen. Optional können Sie den Namen des P2G beibehalten oder diesen Schritt später durchführen bzw. überspringen.

03 Einrichtung & Verwaltung WLAN-Verbindung



3.1. Durch „Hinzufügen“ werden verfügbare WLAN Netzwerke gesucht und angezeigt.



3.2. Wählen Sie das gewünschte WLAN-Netzwerk.
Tipp: Hier kann auch der Hotspot des eigenen Smartphones genutzt werden.



3.3. Geben Sie das WLAN-Passwort ein und klicken Sie auf „Speichern“. Eine Verbindung wird aufgebaut.

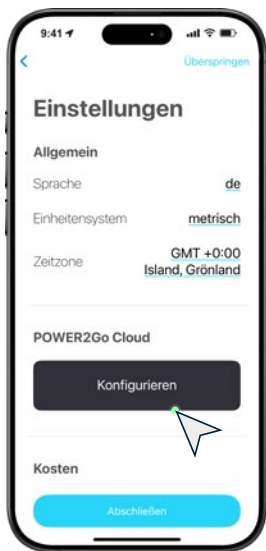


3.4. Anschließend können Sie Ihrem WLAN einen Standort zuordnen und „speichern“. Der Standort kann später in den Ladeberichten inkludiert werden.

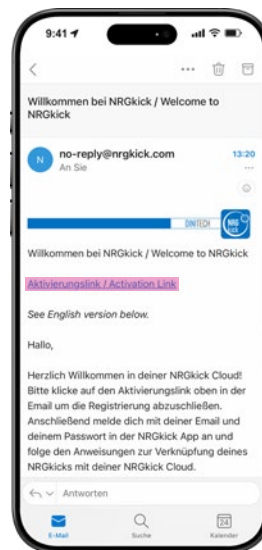
04 Einrichtung Cloud Account mit Setup-Assistenten



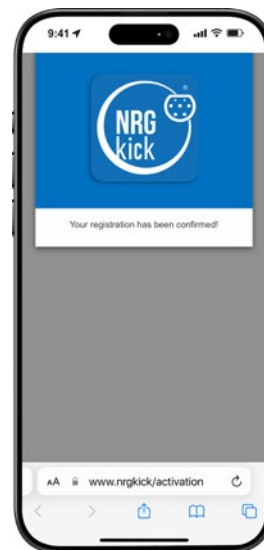
4.1. Tippen Sie im Setup-Assistenten auf „Konfigurieren“.



4.2. Um einen neuen, kostenfreien Cloud-Account zu erstellen, tippen Sie auf „Registrieren“.

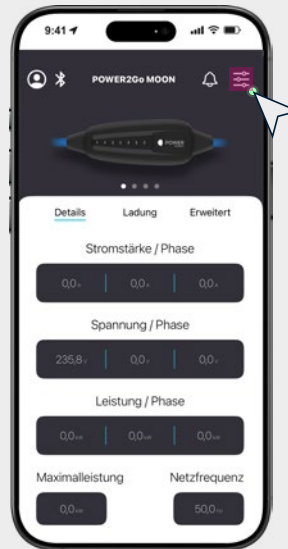


4.3. Nach Eingabe und Tippen auf „Account erstellen“ erhalten Sie eine E-Mail. Öffnen Sie diese und klicken Sie dort auf den Aktivierungslink. Ihre Registrierung ist somit bestätigt.



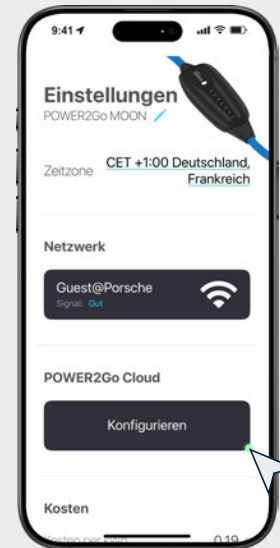


4.4. Wechseln Sie wieder in die App und tippen Sie auf „Mit Konto verknüpfen“. Ihr P2G ist erfolgreich mit Ihrem Cloud Account verknüpft.



4.5. Tippen Sie auf den Button rechts oben, der Sie zu den Einstellungen führt.

Sollte bei der Ersteinrichtung kein Cloud Account eingerichtet werden, können Sie dies jederzeit nachholen. Öffnen Sie dazu die App und begeben Sie sich in die Nähe des P2G (< 10m), da die Verbindung zunächst über Bluetooth aufgebaut wird.



4.6. In den Einstellungen tippen Sie unter „P2G Cloud“ auf den Button „Konfigurieren“ und gehen anschließend vor, wie auf den vorhergehenden Seiten beschrieben.

Wichtig: Stellen Sie sicher das eine gute W-Lan Verbindung hergestellt werden kann. Alternativ kann auch ein Hand hotspot verwendet werden.

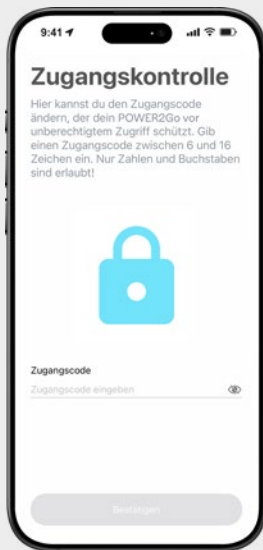
05 Zugangscode ändern/zurücksetzen



5.1. Den Zugangscode ändern: Gehen Sie in die Einstellungen, scrollen Sie bis zum Bereich „Sicherheit“ und tippen Sie auf „Zugangskontrolle“.



5.2. Ein Feld zur Änderung des Zugangscodes erscheint. Geben Sie den neuen Code ein und tippen Sie auf „bestätigen“. Der Zugangscode wurde erfolgreich geändert.



Zurücksetzen auf Standard-Passwort:

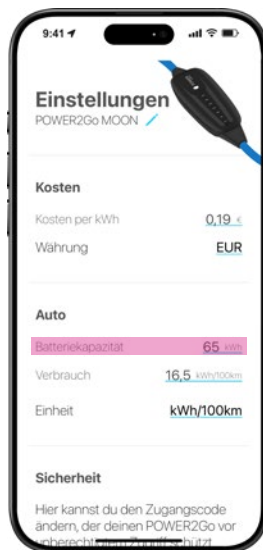
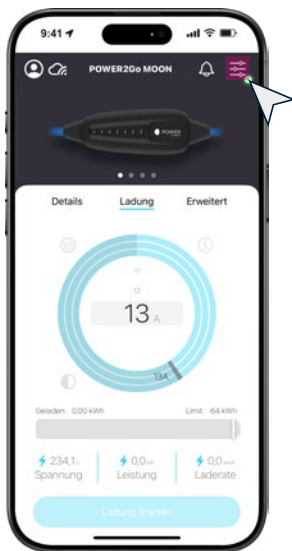
- POWER2Go einstecken (8 A blinkt acht mal)
- Danach SOFORT auf 24 A drücken und ca. 10 Sekunden gedrückt halten.
- Wurde das Passwort erfolgreich zurückgesetzt, blinken alle LEDs drei mal langsam.

ACHTUNG: nicht via WLAN übertragene Ladedaten und Ladevorgänge gehen beim Reset verloren. Daher die Einheit vor dem Zurücksetzen, wenn möglich, zur Sicherung der Ladevorgänge mit dem Internet und der Cloud verbinden.

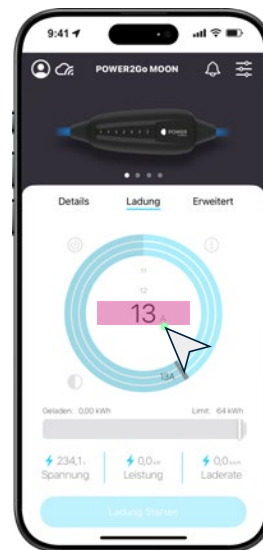
06 Ladelimits in der App einstellen



6.1. Auch bei Fahrzeugen, die selbst über kein einstellbares Ladelimit verfügen, kann mit P2G ein permanentes Voll-Laden der Batterie verhindert werden. Dafür die Einstellungen rechts oben öffnen.



6.2. Unter „Batteriekapazität“ können Sie die Batteriegröße hinterlegen. Schieben Sie den Einstellungsbereich nach unten, um die Änderung zu speichern.



6.3. Unter dem Punkt „Ladung“ können Sie nun den Lademengen-Regler auf die gewünschte Zuladungsmenge einstellen.¹



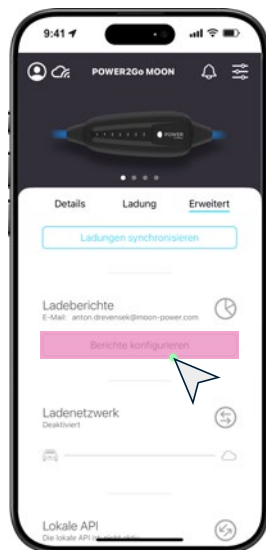
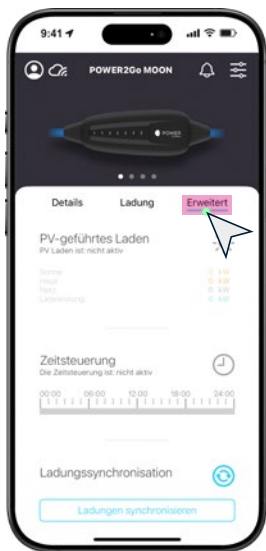
Bei Ladestart mit 30% SoC (Ladestand Akku) den Schieberegler in die Mitte schieben (50%); damit endet die Auto-Ladung bei 80% und schont somit den Akku.

¹Die maximale Stromstärke ist abhängig vom verwendeten Adapter. Diese wird automatisch erkannt und erfasst.

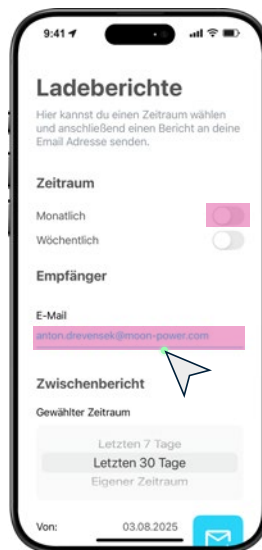
07 Konfiguration automatischer Ladeberichte



7.1. Gehen Sie auf der Startseite in den Bereich „Erweitert“.



7.2. Tippen Sie im Bereich „Ladeberichte“ auf den Button „Berichte konfigurieren“.



7.3. Geben Sie hier den Berichts-Zeitraum und die Empfänger Mail-Adresse ein.



POWER2Go kann automatisierte Ladeberichte an eine definierte E-Mail Adresse senden. Um diese Funktion zu nutzen, muss einmalig das Cloud-Konto eingerichtet und die Ladeberichts-Funktion konfiguriert werden.

Ladeberichte können z.B. wöchentlich, monatlich oder auch für individuell festgelegte Zeiträume übermittelt werden.



7.4. Beim Ladebericht kann auch ein Dateinamen-Präfix und ein benutzerdefiniertes Feld, wie z.B. ein Kennzeichen oder eine Mitarbeiternummer eingegeben werden. Die Auswahl des benutzerdefinierten Feldes kann durch Scrollen auf dem grau hinterlegten Bereich verändert werden.



Sie haben die Möglichkeit, die Ladeberichte nach Ihren Wünschen zu konfigurieren!

Sie können monatliche und/oder wöchentliche Berichte, oder auch Berichte für benutzerdefinierte Zeiträume als PDF und/oder CSV Datei versenden. Wir empfehlen die Auswahl beider Dateiformate.

Im Bereich „Empfänger“ legen Sie fest, an welche E-Mail Adresse die Berichte versendet werden.

Ladeberichte können nur versendet werden, wenn Ihr P2G eine Verbindung zum Internet hat (also beispielsweise ein WLAN-Netzwerk eingerichtet wurde und in Reichweite ist, oder die Einheit über eine SIM verfügt).

Es gibt außerdem individuell definierbare Felder, die dem Bericht hinzugefügt werden können:

- Eigenes Kennzeichen
- Individueller Benutzer
- Individueller Datei-Name

08 Konfiguration der Zeitsteuerung: Lade-Events verwalten



8.1. Gehen Sie auf der Startseite der App in den Bereich „Erweitert“ und tippen Sie dort auf die Zeitsteuerung.

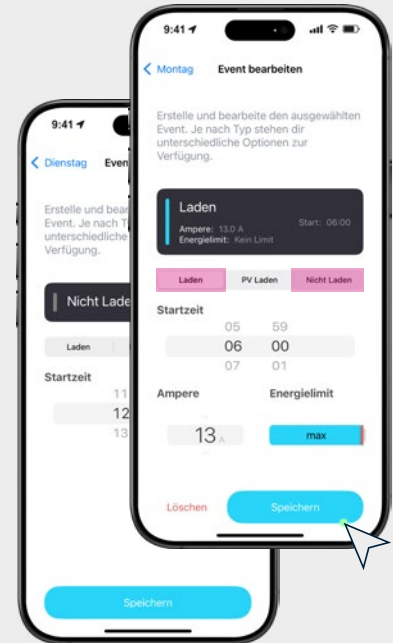


8.2. Klicken sie auf den gewünschten Wochentag in der Liste.

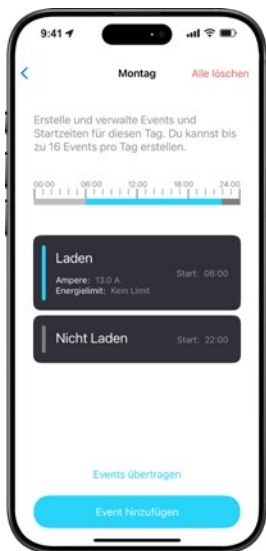


8.3. Tippen Sie auf „Event hinzufügen“, um die Ladezeiten zu hinterlegen.¹

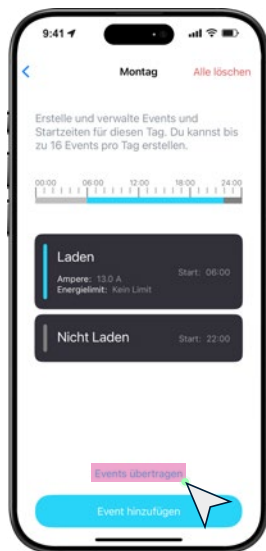
¹Start- und Endzeit sind unter „Laden“ und „Nicht Laden“ als Event hinzuzufügen.



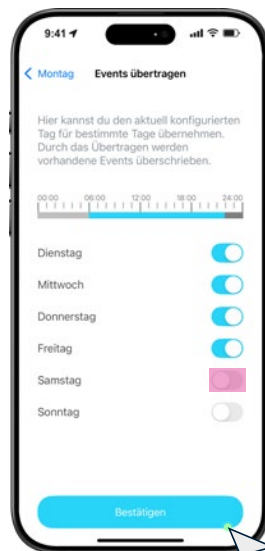
8.4. Der Ladestrom und/oder die Lademenge können individuell angepasst werden. Ebenso die Start- und Endzeit des Ladevorgangs. Diese sind unter „Laden“ und „Nicht Laden“ als eigenes Event anzulegen und zu „speichern“



8.5. Nach dem Speichern zeigt ein blauer Balken die Zeit des Ladens an. Während des grau markierten Zeitraumes wird nicht geladen.¹



8.6. Für einen Tag können mehrere verschiedene Ladezeiten definiert werden. Mit „Events übertragen“ kann ein Tagesprofil auf andere Wochentage übertragen werden.



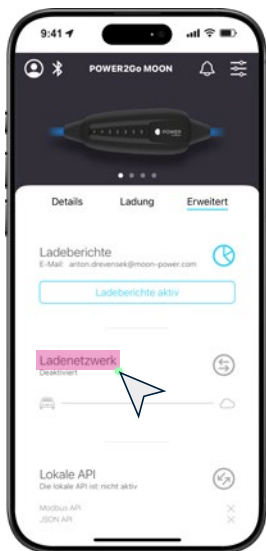
8.7. Klicken Sie dafür auf „Events übertragen“ und aktivieren Sie die gewünschten Tage. Tippen Sie anschließend auf „bestätigen“.

8.8. Mit dem Schiebeshalter neben „Konfiguration aktiviert“ kann die Zeitsteuerung aktiviert oder deaktiviert werden.



¹Ist eine „PV-Lizenz“ aktiv, wird die PV-Ladezeit mit einem gelben Balken dargestellt.

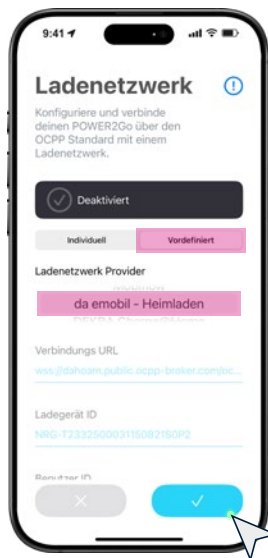
09 Einrichtung/Verbindung von Ladenetzwerken (OCPP)



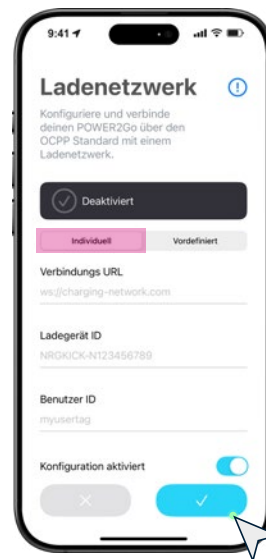
9.1. Gehen Sie in den Bereich „Erweitert“ und scrollen Sie nach unten. Tippen Sie dort auf „Ladenetzwerk“.



Je nach Anbieter wird die Benutzer-ID entweder automatisch ausgefüllt (als Teil der P2G-Seriennummer) oder muss manuell eingegeben werden.



9.2. Sofern der Ladenetzwerk-Anbieter fest eingebunden ist, wählen Sie „Vorgefertigt“ aus. Verbindungs URL und Ladegerät ID werden in diesem Fall vorausgefüllt (aus Bestandteilen der P2G-Seriennummer).



9.3. Sofern Ihr Ladenetzwerk-Anbieter nicht vorkonfiguriert ist, können alle Daten auch manuell unter „Individuell“ eingegeben werden und mit dem blauen Haken bestätigt werden.¹

¹Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an MOON POWER.



9.4. Nach wenigen Sekunden wird die Verbindung mit dem Ladenetzwerk hergestellt.

Damit ist nun die automatische Erfassung aller Ladevorgänge für Flottenmanager möglich.

POWER2Go bietet als optionales Upgrade OCPP¹ an. Damit kann z. B. mittels ChargePointOperators (CPOs) über OCPP (Open Charge Point Protocol) kommuniziert werden – beispielsweise, um Ladedaten für Abrechnungen zu übermitteln. Zahlreiche Anbieter sind dabei bereits vorkonfiguriert.

Hinweis: OCPP wird von Firmenkunden genutzt und ist für Privatnutzer nicht erforderlich. Es stehen drei verschiedene OCPP Varianten zur Auswahl:

- Manuelle Eingabe durch den User selbst
- Ein vordefinierter User wird ausgewählt
- Konfiguration von MOON POWER

¹Dein P2G wird dabei in einem zentralen Managementsystem verwaltet und kann mit weiteren Ladepunkten gemeinsam geregelt werden. So können Betreiber von Ladenetzwerken P2G ganz einfach mit aufnehmen, verwalten und betreuen.

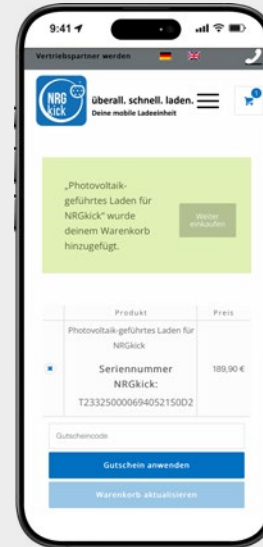
10 Kauf / Einrichtung PV-geführtes Laden



10.1. Im Bereich „Erweitert“ kannst du dir die Lizenz „PV-geführtes Laden“ kaufen.



10.2. Tippe auf „Lizenz holen“. Danach wirst du auf die NRGkick-Website weitergeleitet.



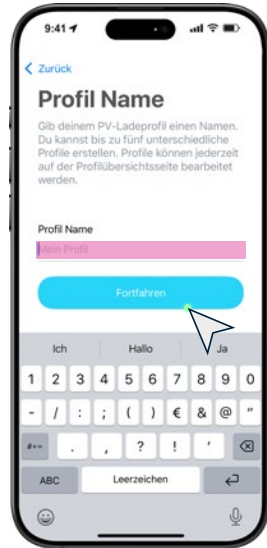
10.3. Das Produkt PV-Laden wird direkt in deinen Warenkorb gelegt und du musst lediglich den Kauf abschließen.

10.4. Nun siehst du in der App die neu freigeschaltete Funktion „PV-geführtes Laden“. Indem du nun auf „PV-geführtes-Laden“ tippst, kannst du die Einrichtung starten.





10.5. Tippe auf „PV Läden konfigurieren“ um mit der Konfiguration zu starten.



10.6. Zunächst musst du deinem Profil einen Namen geben. Anschließend tippe auf „Fortfahren“.



Nun werden automatisch alle gefundenen Geräte im Netzwerk zum Profil hinzugefügt. Dies funktioniert nur bei den Marken Fronius und SMA, andere Geräte können manuell hinzugefügt werden. Dazu muss die IP-Adresse des Geräts, sowie die Portnummer eingegeben werden.

10 Kauf / Einrichtung PV-geführtes Laden



10.7. Tippe nun auf die gewünschte PV-Laden Strategie.



1) Wenn du einen Smart Meter verwendest, empfehlen wir dir die Einstellung Überschuss.



2) Wenn du keinen Smart Meter hast, empfehlen wir dir die Einstellung 100% Sonne.

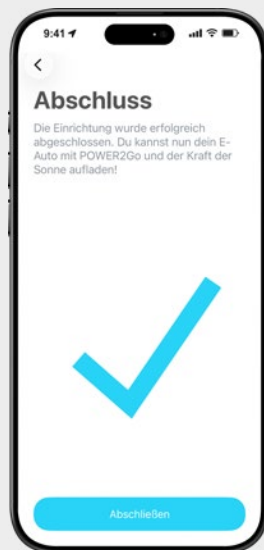
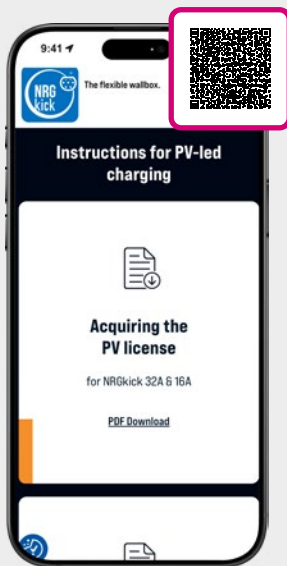


3) Wenn du dein Auto laden und gleichzeitig ins Netz einspeisen möchtest, empfehlen wir dir die Einstellung EinspeiselimitPLUS.

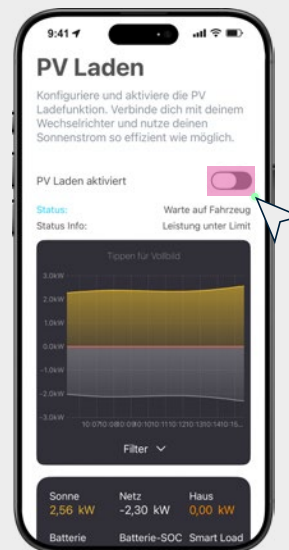


In der jeweiligen Strategie gibt es noch eine Vielzahl an weiteren Einstellungen die du anpassen kannst. Diese Einstellungen werden in den Dokumenten „Anleitungen zum PV-geführten Laden“ des Herstellers ausführlich beschrieben.

10.8. Für detailliertere Einstellungen scanne den folgenden QR-Code, du gelangst direkt in den Download-Bereich des Herstellers Dinitech.



10.9. Tippen auf „Abschließen“ um die PV-Konfiguration abzuschließen.



10.10. Wenn du die Einrichtung deines Profils erfolgreich abgeschlossen hast, wirst du zur Übersichtsseite weitergeleitet und musst die Funktion PV-geführtes Laden nur noch aktivieren.



MOON POWER – ein Unternehmen der

PORSCHE
HOLDING

Folge uns!

 @moonpower_gmbh
 MOON POWER GmbH

Besuche uns!

Online unter: www.moon-power.com
oder vor Ort in der MOONCITY Salzburg und erlebe die Zukunft der Elektromobilität hautnah. Entdecke unsere innovativen Ladelösungen und die Möglichkeit unterschiedliche E-Modelle Probe zu fahren.

Druck- und Satzfehler vorbehalten. Sofern nicht anders angegeben, handelt es sich um unverbindliche, nicht kartellierte Richtpreise. Jederzeitige technische Änderungen und Aktualisierungen behalten wir uns vor. Die in diesem Datenblatt, Prospekten und sonstigen Angebotsunterlagen genannten Werte, Leistungen und sonstigen Angaben, enthaltene Abbildungen oder Zeichnungen sind nur beispielhaft und unterliegen einer laufenden Überarbeitung und Anpassung. Soweit die Angaben nicht von uns ausdrücklich als verbindlich bezeichnet worden sind, stellen diese Angaben keine Zusicherung dar. Es gelten die Angaben in der verbindlichen Bestellsungsannahme oder dem Kaufvertrag. Stand: 08/2026.